



## → TOTAL LOKAL

### Das Glück ist oft da, wo er nicht ist

Es liegt am pädagogischen Hintergrund meiner lieben Frau, dass sie mir empfiehlt, mich heute Mittag einmal selbst zu versorgen. OK, mittags klemme ich mir also den Berliner Tagesspiegel unter den Arm und suche einen Italiener in Neudorf auf. Bei einem Teller Endlosnudeln mit Lachs und einem trockenen Tropfen aus dem Veneto lese ich ein Interview mit einem Prominenten, erst so nebenbei, dann mit zunehmender Verblüffung. Was der alles bekennt, dieser Promi! Er fühlt sich nicht älter als vor 15 Jahren. Es geht alles langsamer bei ihm. Seine Sinne sind nicht mehr so scharf. Klimmzüge kann er nicht mehr machen. Er kann nicht still sein, nachsichtig schon. Er ist für den Wettbewerb der Ideen. Er will auch Anerkennung. Im Grunde ist er ängstlich. Sein Glück ist oft da, wo er nicht ist. Er hält das Nichts für das Wichtigste, weil man es mit Ideen füllen kann.

Nein, so was! Nachmittags kommt meine Frau nach Hause: „Hallihallo! Gibt's was Neues?“ - „Ja. Du wirst es nicht glauben: Ich bin Reinhold Messner!“

**HOS**